

ada
kan
tine

Die ada_kantine – lecker & solidarisch

Wer wir sind

- Offener Zusammenschluss von rund 200 ehrenamtlichen Helfer*innen
- solidarisches Restaurant in Frankfurt Bockenheim in den Räumen der ehemaligen »Akademie der Arbeit«
- seit Juli 2020 an vier Tagen pro Woche (Freitag–Montag) kostenfreier Mittagstisch
- gesundes, vollwertiges, vegan- vegetarisches Essen aus überwiegend gespendeten Lebensmitteln

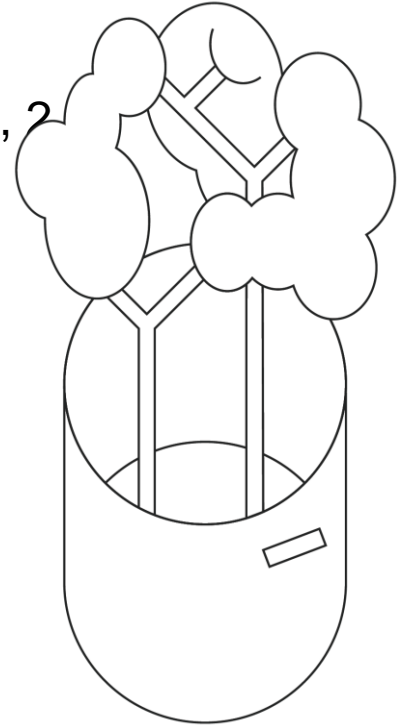
über **400 Gäste** pro
Woche

Zubereitung von **2000
warmen Mahlzeiten**
pro Monat

120 Freiwillige pro
Woche mit **rund
11.000 geleisteten
Stunden** in 2020

Die ada_kantine – lecker & solidarisch

- Zusätzlich zum Ehrenamt mittlerweile 6 (Teilzeit-) Stellen: Sozialstelle, Buchhaltung, FSJ, 2 Reinigungsstellen und eine Person aus einer Werkstatt
 - vom Frankfurter Verein
- Mischfinanzierung durch z.B Sozialdezernat und Stiftungen
- Gemeinnützig durch die Initiative Zukunft Bockenheim e.V getragen
 - Seit kurzem auch Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband
 - Finanzierung der Zwischen-Miete durch die Stadt Frankfurt (bis 2025 gesichert)



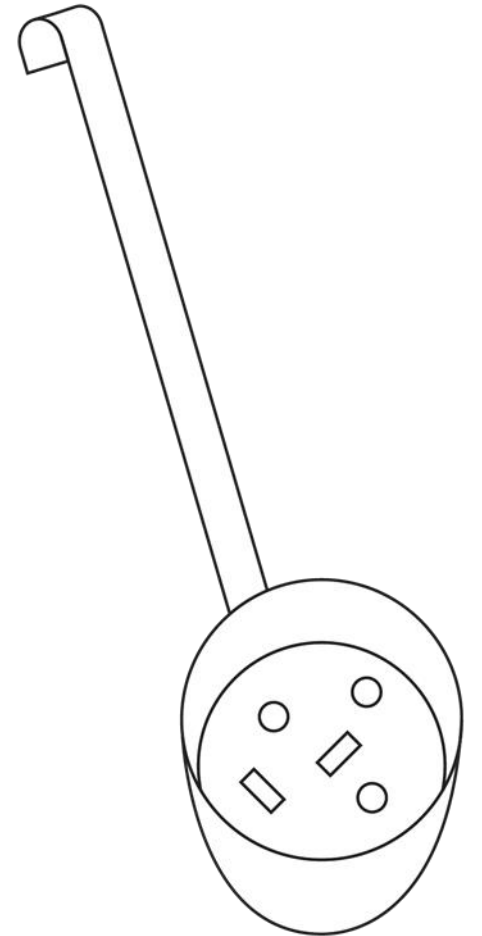
Nachhaltigkeit

Vollwertiges und gesundes Essen für Alle:

- Ausschließlich veganes/vegetarisches Kochen
- Kein Hinzukauf von tierischen Produkten
- Kostenfrei, Spenden, nur wer möchte und vorallem kann

Beitrag zur Lebensmittelrettung:

- Die meisten unserer Lebensmittel sind gespendet
→ In den Sommermonaten konnten wir bis zu 90 % des Bedarfs an Lebensmittel durch Spenden decken, im Winter 50%
- Weitergabe der nicht benötigten Lebensmittel an Foodsharing und andere Lebensmittelretterinnen mit steigendem Umfang



Nachhaltigkeit

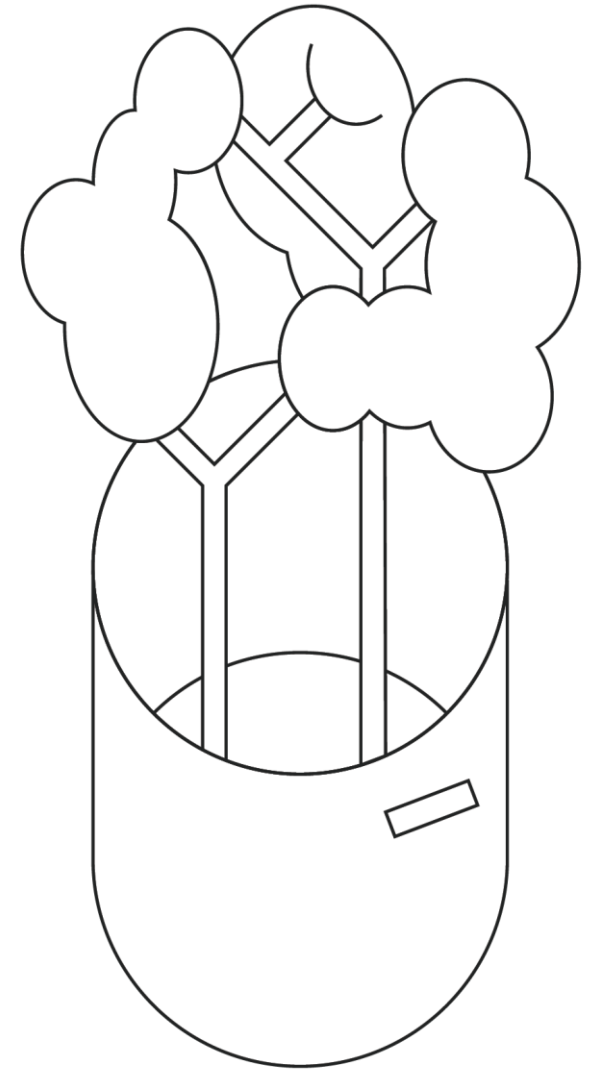
Das Netz für einen Kreislauf von Lebensmitteln, weg von der Vernichtung, hat sich seit dem Start der ada_kantine immer weiter ausgeweitet. Die ada_kantine ist neben dem Empfang von Lebensmitteln zur eigenen Verarbeitung, Depot und Verteilerstelle geworden

→ **wichtige und ausbaufähige Entwicklung auch für unsere Stadt.**

Weitere anfallende Kosten wie etwa Zukäufe von Lebensmitteln werden durch Spenden oder über unsere Caterings finanziert. Sachspenden wie Industriespülmaschine und Lastenrad werden eingeworben.

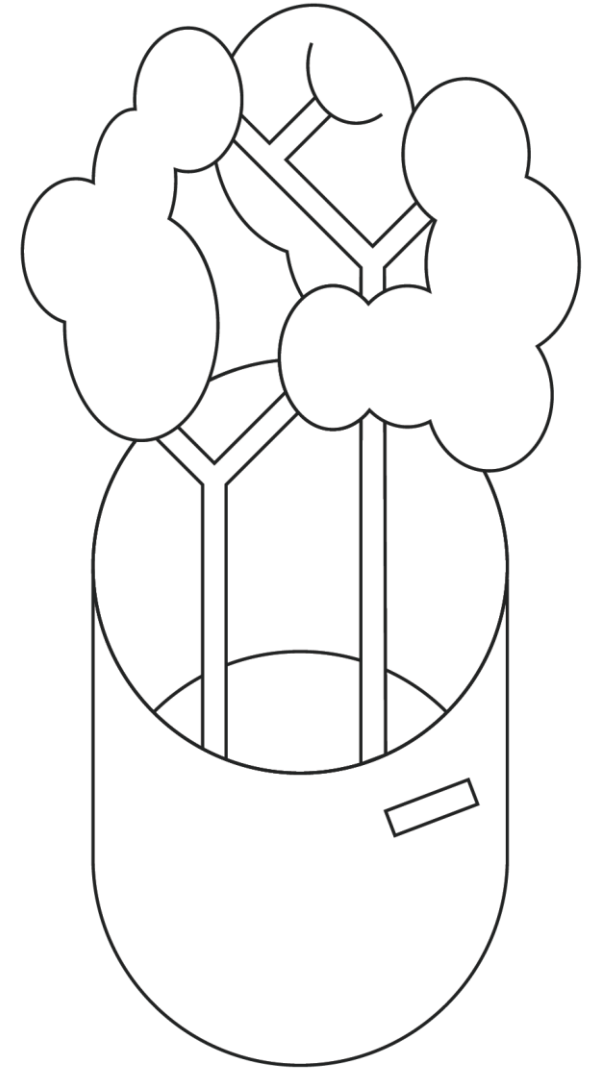
Selbstverständnis

- Selbstverständnis als zivilgesellschaftlicher Akteur im Unterschied zu karitativen Einrichtungen des Hilfesystems
- - „Barmherzigkeit“ und bloße Versorgung vs. Solidarität, Selbstorganisation und Aktivierung
- Fundament der Arbeit der ada_kantine ist die engagierte Arbeit von Freiwilligen
- → Unter Einhaltung der Hygienevorschriften und unserer Hausordnung kann Jede*r mitmachen und ada*ista werden



Selbstverständnis

- .
- Wir organisieren unsere Arbeit selbstbestimmt und basisdemokratisch in Arbeitsgruppen und unserem wöchentlichen Plenum
- Viele unserer Gäste sind auf die warmen Mahlzeiten angewiesen, weil sie etwa: von Armut betroffen sind, keine Wohnung haben, keine Küche haben, psychisch oder physisch erkrankt sind und/oder sich nicht mehr gut um sich selbst sorgen können
- Wir haben den Anspruch sensibel mit marginalisierten Menschen umzugehen und einen Begegnungsort für Menschen zu schaffen, die sonst von gesellschaftlicher Teilhabe ausgeschlossen sind.
-

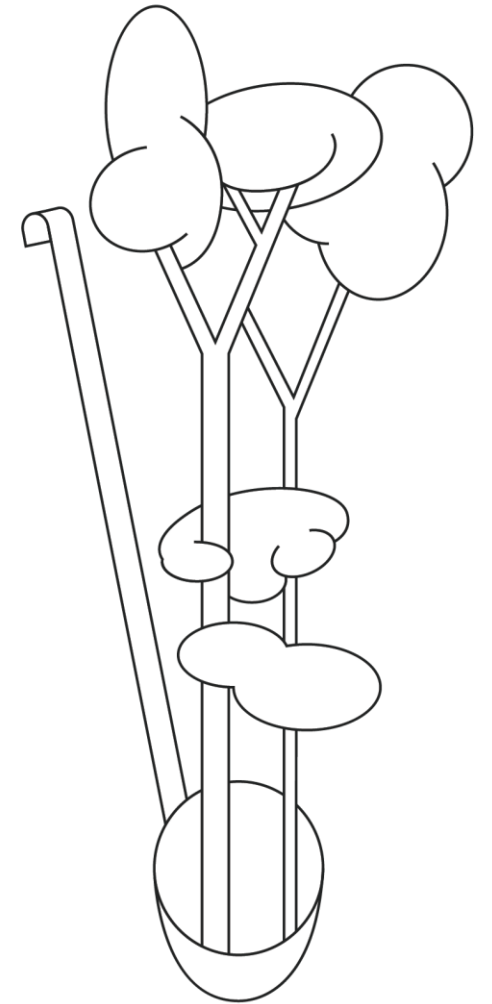


Ein gutes Leben für Alle erkämpfen!

- **Gesundheitskiosk** (seit Juli 2024) 2x im Monat in Kooperation mit der Humanitäre Sprechstunde/ Gesundheitsamt.
- → niedrigschwellige Beratung und Behandlung; anonym und kostenfrei v.a für Menschen ohne Krankenversicherung
- **Hinterhoffeste:** Organisation von Hinterhoffesten zum Austausch und Zusammenkommen
- **Nachbarschaftskino:** Organisation Freiluftkino zu verschiedenen politischen und sozialen Themen
- **Catering:** Cateringangebote für soziale Events und Uni (Asta)

Ein gutes Leben für Alle erkämpfen!

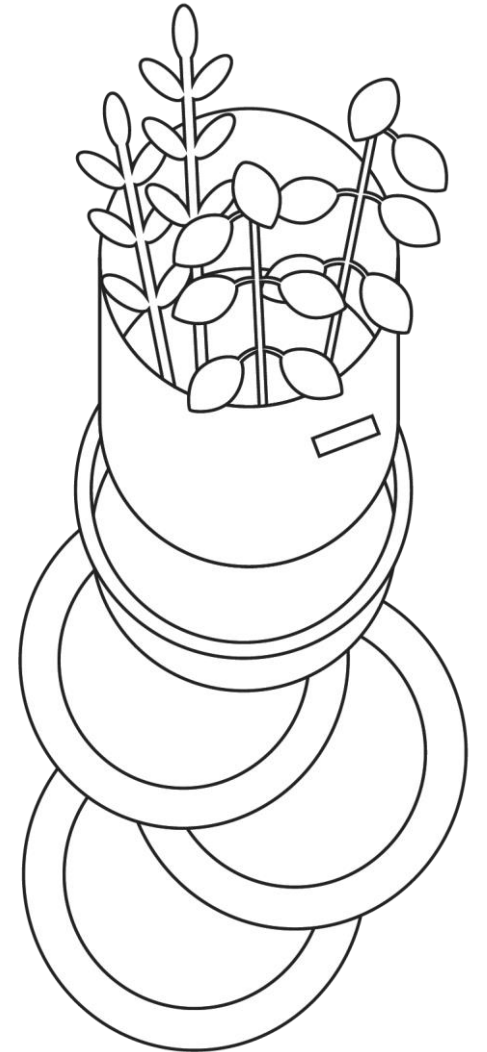
- **Impfaktion:** Organisation von 6 niedrigschwelligen Impfterminen in Kooperation mit dem Stadtteilbüro und Ortsbeirat für 500 Menschen
- **Zuckerfest:** Kochen und Auslieferung von 900 Essen zum Zuckerfest an Geflüchtetenunterkünfte in Kooperation mit Israaid
- **Raumnutzung:** Bereitstellung der Räumlichkeiten der ada_kantine zur Nutzung für soziale Zwecke und Vereine
- **Workshops** zu Antidiskriminierung, Klassismus, Sexismus, Wohngeld, Deeskalationstraining, „Was ist eigentlich Selbstfürsorge?“ und weitere
- **(verweisende) Sozialberatung** an zwei Tagen die Woche durch Sozialarbeiterin
- **Fahrradwerkstatt** für Menschen, die Räder brauchen oder reparieren wollen



Lebensmittelkooperationen

- Die Frankfurter Tafel
- Querbeet
- Bäckerei Huck
- Foodsharing
- Kooperative Oberrad
- Denn's Biomarkt
- Dottenfelder Hof
- Solawi 42
- Türkischer Supermarkt Eschborn
- Cafe Koz
- Frischezentrum

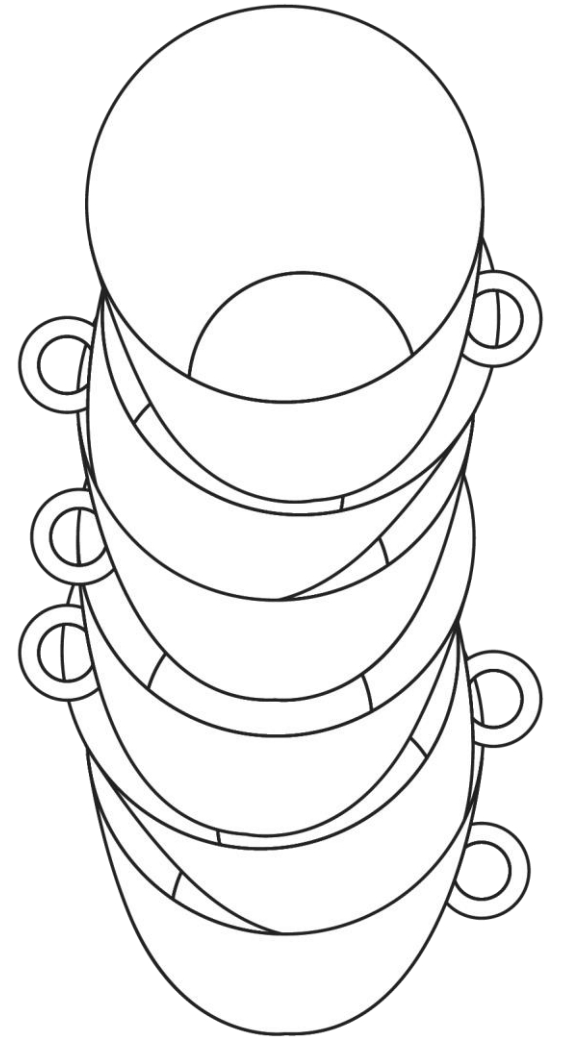
Und andere



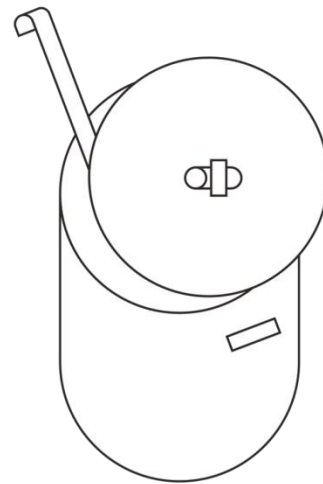
Kooperationen

- Offenes Haus der Kulturen
- Israaid
- Kinothek Asta Nielsen
- Helferfreunde
- Change the World
- Förderverein Roma e.V.
- Polytechnische Gesellschaft
- Project Shelter
- AStA Goethe Universität
- Kooperation mit dem historische Museum Frankfurt (Diskussion soziale Räume)
- Kooperation mit dem Schauspiel Frankfurt im Jahr 2022 im Depot. Projekt „Share“
- Gesundheitsamt/ Humanitäre Sprechstunde

- und viele mehr...



Danke und auf weitere gute Zusammenarbeit



ada
kan
tine